

Nr. 19/2018
 ausgegeben am: **11.05.2018**

INHALT	SEITE
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Sitzung des Rates Nr. 04/2018, am Donnerstag, 17.05.2018, um 15:00 Uhr, im Rathaus an der Volme, Ratssaal	78
Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Öffentliche Zustellung für Herrn Manuel Krüger	78
Amtliche Bekanntmachung der Stadt Hagen Verschiebung der Abfuhr von Restmüll, Altpapier und Wertstoffen sowie der Abholung der Gelben Säcke wg. 10. Mai 2018	79

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

**Sitzung des Rates Nr. 04/2018, am Donnerstag, 17.05.2018,
um 15:00 Uhr, im Rathaus an der Volme, Ratssaal**

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen
3. Anfragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates
- 3.1. Anfrage der CDU-Fraktion
hier: Anstehende Fortschreibung Luftreinhalteplan
4. Vorschläge zur Tagesordnung gemäß § 6 der Geschäftsordnung des Rates
- 4.1. Resolutionsvorschlag der SPD-Fraktion zur Übernahme der Flüchtlingskosten durch das Land NRW und zur Entlastung der Städte und Gemeinden
- 4.2. Vorschlag der FDP-Fraktion
hier: Sachstandsbericht Hagen-App
- 4.3. Vorschlag der AfD-Fraktion
hier: Verbesserung des Service für Hagener Bürger
- 4.4. Vorschlag der AfD-Fraktion
hier: Verkehrsoptimierung durch Einsprung von Ampelanlagen
- 4.5. Vorschlag der SPD-Fraktion
hier: Verbot des Offenen Sonntags anlässlich "Hagen blüht auf"
- 4.6. Vorschlag der Fraktionen SPD, CDU, Grünen, Hagen Aktiv, Die Linke. und BfHo/Piraten
hier: Geldpräsent in Höhe von 60,- Euro für 100., 105. und 110. Geburtstag der Hagener Bürgerinnen und Bürger
- 4.7. Vorschlag der Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90 / Die Grünen, CDU, Hagen Aktiv, FDP
hier: Vorschläge des Facharbeitskreises ÖPNV zur Verbesserung des Nahverkehrs
5. Tagesordnungspunkte der Verwaltung
- 5.1. Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Schöffen für die Amtsperiode 01.01.2019 bis 31.12.2023
- 5.2. Wahl der Vertrauenspersonen für den Ausschuss zur Wahl der Schöffen und Schöffen
- 5.3. Über- und außerplanmäßige Bereitstellungen 2017 nach § 83 Absatz 2 GO NRW und Bildung von Ermächtigungsübertragungen 2017 nach § 22 Abs. 4 GemHVO NRW.
- 5.4. Direktvergabe von öffentlichen Dienstleistungsaufträgen zur Erbringung von öffentlichen Personenverkehrsdiensten an die Busverkehr Rheinland GmbH (BVR)
hier: Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung der Stadt Hagen mit dem Kreis Unna über die Erbringung von öffentlichen Personenverkehrsleistungen durch die Busverkehr Rheinland GmbH auf dem Gebiet des Kreises Unna
- 5.5. Beauftragung zur Änderung des Jahresabschlusses 2016 der Südwestfalen Energie und Wasser AG
- 5.6. Beauftragungen zum Konzernabschluss 2016 der Gesellschaft für Immobilien und aktive Vermögensnutzung der Stadt Hagen mbH (G.I.V.)
- 5.7. Besetzung des Seniorenbeirates
hier: Neubenennung eines Mitglieds
- 5.8. Nachbenennung von Mitgliedern für den Beirat für Menschen mit Behinderungen
- 5.9. Ergänzung der Entgeltordnung für das Christian Rohlf's Archiv am Osthaus Museum Hagen
- 5.10. Ordnungsbehördliche Verordnung über die Regelung besonderer Öffnungszeiten am Sonntag, 27.05.2018 aus Anlass der Veranstaltung "Zeigt's uns" für den Stadtteil Hagen - Hohenlimburg
- 5.11. Gesamtschule Haspe: Sanierung des Schulhofs
- 5.12. Masterplan Luftreinhaltung

- 5.13. Maßnahmen der Stadt Hagen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz Kapitel II
- 5.14. Teiländerung Nr. 107 -Schwerter Straße / Im Sümmern- zum Flächennutzungsplan der Stadt Hagen
hier: Einleitung gemäß § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch
- 5.15. Teiländerung Nr. 104 – Feuerwehrgerätehaus Sauerlandstraße - zum FNP der Stadt Hagen
 - a) Beschluss über Anregungen
 - b) Beschluss nach §§ 2, 3 und 5 BauGB (abschließender Beschluss)
- 5.16. Bebauungsplan Nr. 4/15 (667) Feuerwehrgerätehaus Sauerlandstraße
 - a) Beschluss über die Stellungnahmen aus den Beteiligungsverfahren
 - b) Satzungsbeschluss
- 5.17. Bebauungsplan Nr. 9/98 (498) 2. Änderung Gewerbliche Bauflächen Hagener Kreuz / Sudfeld
hier: Einleitung des Änderungsverfahrens
- 5.18. Personal- und Organisationsbericht 2017
6. Berichterstattung zu Großprojekten
7. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Mitteilungen
 2. Mitteilungen über Kreditaufnahmen
 3. Anfragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates
Keine
 4. Vorschläge zur Tagesordnung gemäß § 6 Geschäftsordnung des Rates
 - 4.1. Vorschlag der Fraktion Die Linke. Beteiligungsangelegenheit
 5. Tagesordnungspunkte der Verwaltung
 - 5.1. Beteiligungsangelegenheit
 - 5.2. Beteiligungsangelegenheit
 - 5.3. Beteiligungsangelegenheit
 - 5.4. Beteiligungsangelegenheit
 - 5.5. Grundstücksangelegenheit
 - 5.6. Grundstücksangelegenheit
 - 5.7. Grundstücksangelegenheit
 - 5.8. Grundstücksangelegenheit
 - 5.9. Grundstücksangelegenheit
 6. Berichterstattung zu Großprojekten
 7. Veröffentlichungen
 8. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates
- Hagen, 08.05.2018 *Erik O. Schulz* (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

Öffentliche Zustellung

Für Herrn Manuel Krüger, Postanschrift 58097 Hagen, Yorckstraße 6, liegt bei den Zentralen Diensten der Stadt Hagen, Rathausstraße 11, Zimmer C.806, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:
Bescheid der Stadt Hagen vom 30.01.2018, Förderungsnummer 914001101446

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 15.45 Uhr und Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Dieses Schriftstück gilt nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tage der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 08.05.2018 *Erik O. Schulz* (Oberbürgermeister)

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNG
der Stadt Hagen**

**Verschiebung der Abfuhr von Restmüll, Altpapier und Wertstoffen
sowie der Abholung der Gelben Säcke**

Wegen des Feiertages am 10. Mai 2018 (Christi Himmelfahrt) verschieben sich die Restmüllabfuhr, die Leerung der Altpapier- und Wertstofftonnen und die Abholung der Gelben Säcke wie folgt:

von Donnerstag, 10. Mai	auf	Freitag, 11. Mai
von Freitag, 11. Mai	auf	Samstag, 12. Mai 2018.

Hagen, 03.05.2018 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

Aktuelle Ausschreibungen auf dem Vergabesatellit Metropole Ruhr
(<http://www.vergabe.metropoleruhr.de>)

↓	↓	↓
Massaria-Kontrolle an Platanen 2018 im Stadtgebiet Hagen		
Typ: VOB/A Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 15.05.2018		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen/Vergabestelle Bauprojekte		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYNX		
Erneuerung Wegweisende Beschilderung 2018		
Typ: VOB/A Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 15.05.2018		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen/Vergabestelle Bauprojekte		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYNKM		
Kanalerneuerung „Ribbertstraße“		
Typ: VOB/A Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 29.05.2018		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen/Vergabestelle Bauprojekte		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYN0V		
Unterhaltsreinigung Kunstquartier Hagen		
Typ: VgV Ausschreibung		
Angebotsfrist/Teilnahmefrist: 04.06.2018		
Ausschreibende Stelle: Stadt Hagen/Zentrale Vergabestelle		
Ausschreibungs-ID: CXPSYYCYNVJ		

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de

Geschwindigkeitsüberwachungen im Hagener Stadtgebiet

Auch in den kommenden Tagen finden im Hagener Stadtgebiet wieder kommunale Geschwindigkeitsüberwachungen an Gefahrenstellen, Unfallschwerpunkten und in schutzwürdigen Zonen statt. Geschwindigkeitskontrollen sind eine präventive Maßnahme, um mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu erreichen. Die Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ist weiterhin Unfallursache Nummer Eins. Die regelmäßige Überwachung gilt vor allem dem Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger oder Radfahrer. Jeder Messpunkt wird weiterhin im Benehmen mit der Polizei festgelegt. Die Messstellen der kommenden Tage sind:

12.05.2018

Lange Straße, Rembergstraße, Schälk, Herbecker Weg

14.05.2018

Volmeabstieg, Jägerstraße

15.05.2018

Heubingstraße, Enneper Straße, Am Karweg, Silscheder Straße

16.05.2018

Osthofstraße, Hagener Straße, Vossacker, Turmstraße, Höxterstraße, Preußer Straße

17.05.2018

Kölnler Straße, Grundschtötel Straße, Büddingstraße, Im Lindental, Stormstraße, Kapellenstraße

18.05.2018

Poststraße, Selbecker Straße, Buschstraße, Osthofstraße, Voerder Straße, Berliner Straße

19.05.2018

Neue Straße, Dahler Straße

Darüber hinaus muss im gesamten Stadtgebiet mit weiteren Kontrollen durch das Ordnungsamt gerechnet werden. Die stationären Geschwindigkeitsüberwachungen sowie die möglichen mobilen Messplätze sind auch im Stadtplan auf www.hagen.de einzusehen.

Cuxhavener Appell zur Bildung eines Altschuldenfonds: „Dritteltung bei Übernahme der Kommunalschulden“

Die Oberbürgermeister und Finanzchefs des bundesweit agierenden und parteiübergreifenden Aktionsbündnisses „Für die Würde unserer Städte“, dem auch die Stadt Hagen angehört, beschlossen als Ergebnis ihrer heutigen Beratungen in Cuxhaven einen dringenden Appell an Bundes- und Landespolitiker „zeitnah und zukunftsgerichtet für eine solidarische kommunale Entschuldung, bei der der Bund, die betroffenen Länder und die finanzschwachen Städte und Gemeinden jeweils ein Drittel der Last tragen sollen“.



(Foto: Stadt Cuxhaven)

Das ist eine Frage der Gerechtigkeit, so die Konferenz, an der auch Hagens Oberbürgermeister Erik O. Schulz und Stadtkämmerer Christoph Gerbersmann teilnehmen.

Weiter heißt es in dem Appell: „Die Notlage der finanzschwachen Kommunen ist in der Hauptsache eine Folge von Gesetzen vor allem im Sozialbereich zu Lasten der Kommunen. Weil daran alle gesetzgeberischen Ebenen beteiligt waren, verlangt das mehr als neun Millionen Einwohner aus 71 Städten und acht Bundesländern

vertretende Bündnis zeitnah einen solidarischen Entschuldungsfonds, kombiniert mit einer strukturellen Entlastung der kommunalen Haushalte bei den Lasten der Sozialen Sicherung. Bevor der konjunkturelle Rückenwind nachlässt und die Zinssätze ansteigen, ist jetzt der Zeitpunkt günstig, die nachhaltige Lösung des Altschuldenproblems auf den Weg zu bringen und damit Zukunftsperspektiven zu eröffnen.

Dieser Cuxhavener Appell richtet sich konkret an die Fraktionen des Deutschen Bundestages, die Bundesregierung und den Bundesrat. Das Bündnis setzt dabei auch große Hoffnungen in die Mitglieder der in Berlin zu bildenden Kommission zur Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse. Sie war ihm vor der Bundestagswahl von allen im Bundestag vertretenen Parteien verbindlich zugesagt worden. In diesem Gremium wollen die Vertreter des Bündnisses aktiv mitarbeiten.“

Das Bündnis in Zahlen und Fakten: <https://www.muelheim-ruhr.de/cms/index.php?action=auswahl&fuid=72de1e428a34c092466b3c378dc5c796>

Verwaltung am 11. Mai geschlossen

Die Hagener Stadtverwaltung bleibt nach Himmelfahrt am Freitag, 11. Mai, geschlossen. Dies gilt auch für die Öffnungszeiten des Zentralen Bürgeramtes am Samstag, 12. Mai.

Wer eine Dienstleistung der Stadt Hagen benötigt oder in Anspruch nehmen möchte, wird daher gebeten, den Behördengang entsprechend zu planen. Ab Montag, 14. Mai, stehen alle Dienstleistungen der Stadtverwaltung wieder im gewohnten Umfang zur Verfügung. Durch die Schließung werden Einsparmöglichkeiten unter anderem bei den Personalkosten realisiert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung müssen Urlaub bzw. Gleitzeitguthaben abbauen, welches die bilanziell vorzunehmenden Rückstellungen verringert.

Der Telefonservice „hagen direkt“ (02331/207-5000) ist nicht besetzt. Über eine Bandansage wird aber auf die bestehenden Not- und Rufbereitschaftsdienste hingewiesen. Die Stadtbücherei auf der Springe sowie die Stadtteilbücherei Haspe haben wie gewohnt geöffnet.

Wenige Minuten für Hagens Zukunft: Noch bis 15. Mai an Onlineumfrage teilnehmen

Wie heißt es so schön: Da geht noch was! Über 200 Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich bislang auf www.plan-portal.de/hagen an der Onlineumfrage zu Hagens Zukunft. Es sollen aber viel mehr werden, so dass die Stadt Hagen im Rahmen des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes „Hagen plant 2035“ noch einmal zur aktiven Teilnahme aufruft.

Wie bewerten die Bürgerinnen und Bürger ihre Stadt, welche Entwicklungen halten sie für wichtig und notwendig? In sechs Themenfeldern können hierzu Fragen beantwortet werden. Das geht auch dank der vorgegebenen Antworten „trifft zu“, „neutral“ und „trifft nicht zu“, die nur ausgewählt werden müssen, ganz schnell. Zwischen drei und zehn Minuten Zeit, je nachdem für welche und wie viele Themenfelder man sich entscheidet, sind in Hagens Zukunft gut investiert. Zudem erläutert ein kurzes Video anschaulich die Anwendung.

Bis Dienstag, 15. Mai, ist es unter www.plan-portal.de/hagen noch möglich, an der Umfrage teilzunehmen und ein Teil von HAGENplant 2035 zu werden. Die Befragung erfolgt natürlich anonym.

Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter www.hagen.de veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de